



# Anleitung zur Nutzung von SIP-Accounts mit der Fritzbox 7270



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einführung</b>	<b>3</b>
<b>2. DSL-Port auf LAN1 umstellen</b>	<b>4</b>
Vorbereitung	4
DSL-Port auf LAN1 umstellen	4
<b>3. Einrichten von SIP-Accounts</b>	<b>7</b>
Vorbereitung	7
Einrichten der SIP-Accounts auf der FRITZ!Box	7



## 1. Einführung

Diese Anleitung beschreibt, wie Sie eine FRITZ!Box 7270 mit dem Glasfaserrouter verbinden.

Weiterhin erhalten Sie wichtige Informationen darüber, welche Konfigurationseinstellungen für die FRITZ!Box 7270 mit SIP-Accounts notwendig sind, um diesen als Umwandler zu nutzen.

Diese Anleitung umschreibt die Software-Version: FRITZ!OS 05.53

## Netzwerkkabel

### Abbildung



### Verwendung

Das Netzwerkkabel dient dem Anschluss von Computern und Netzwerkgeräten an die FRITZ!Box 7270.

- Für das Netzwerkkabel wird eine maximale Länge von 100 Metern empfohlen.
- Zur Nutzung aller Netzwerkanschlüsse der FRITZ!Box 7270 benötigen Sie zusätzliche Netzwerkkabel.

### Verlängerung

Sie können das Netzwerkkabel an einem Ende oder an beiden Enden verlängern. Zur Verlängerung benötigen Sie jeweils folgende Komponenten:

- Standard-Netzwerkkabel der Kategorie Cat-5 vom Typ STP (Shielded Twisted Pair)
  - Wenn Sie Komponenten einer kleineren Kategorie als Cat-5 einsetzen, kann es zu Einbußen bei der Übertragungsgeschwindigkeit kommen.
  - Sie können sowohl gerade Kabel als auch Crosslink-Kabel verwenden.
- Standard-RJ45-Doppelkupplung der Kategorie Cat-5 mit einer 1:1 Kontaktbelegung

Alle Komponenten erhalten Sie im Fachhandel.

### Ersatz

Das Netzwerkkabel ist ein Standardkabel.

- Verwenden Sie als Ersatzkabel Standard-Netzwerkkabel der Kategorie CAT-5 vom Typ (Shielded Twisted Pair).

Ersatzkabel erhalten Sie im Fachhandel.

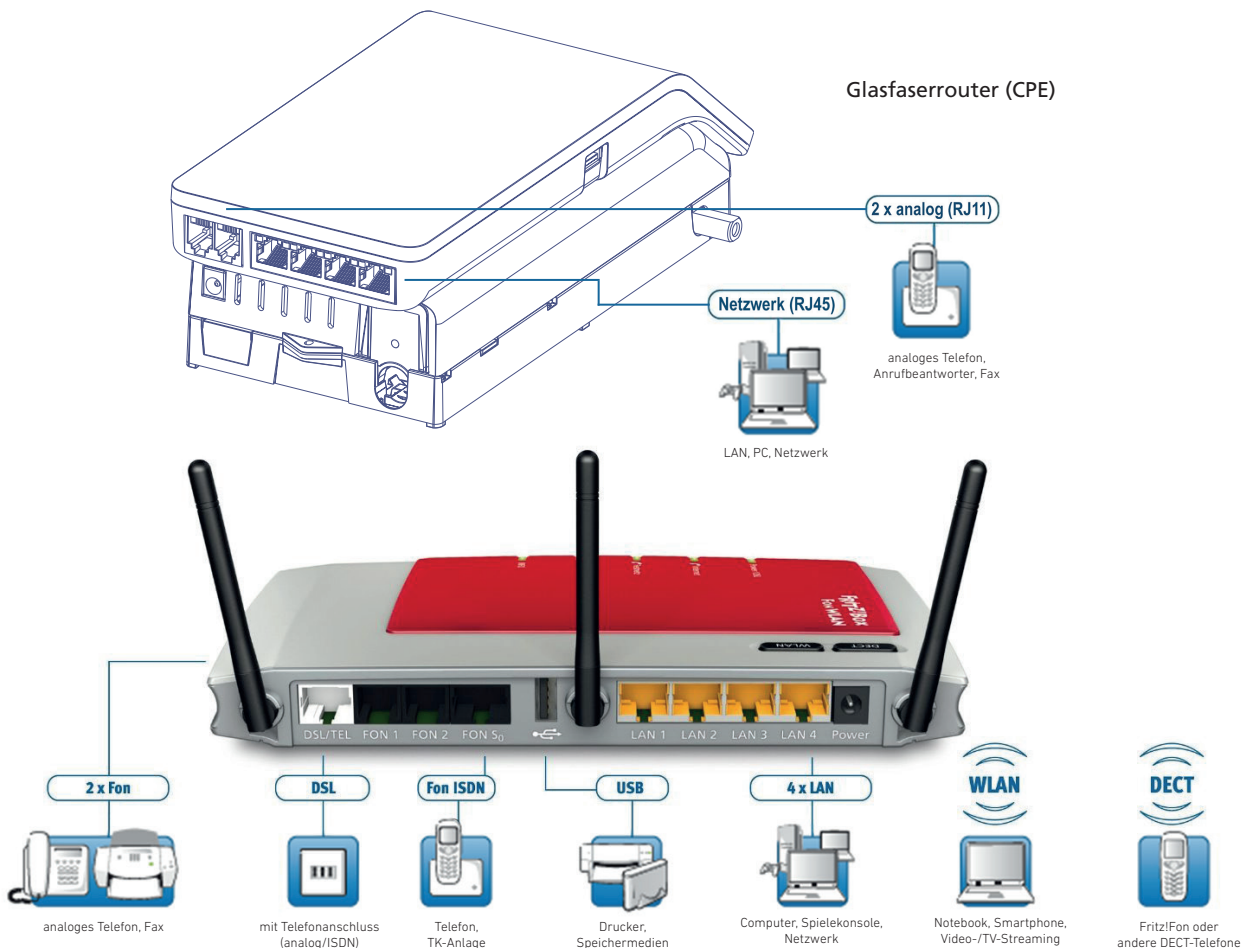


## 2. DSL-Port auf LAN1 umstellen

Um mit dem Endgerät (CPE) über die FRITZ!Box eine Internet-Verbindung herstellen zu können, muss an der FRITZ!Box der DSL-Port deaktiviert und der LAN1-Ausgang aktiviert sein. Die Umstellung nehmen Sie folgendermaßen vor:

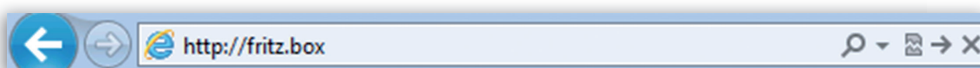
### Vorbereitung

- 2.1. Schließen Sie das Endgerät (CPE) per Netzkabel (RJ 45 / ab CAT 5e) an die FRITZ!Box über den Port 1 und den LAN1-Eingang an.
- 2.2. Schließen Sie dann den PC per Netzkabel (RJ 45 / ab CAT 5e) an die FRITZ!Box an den LAN2 (oder LAN3 oder LAN4) oder über WLAN an.



### DSL-Port auf LAN1 umstellen

- 2.3. Wählen Sie sich über Ihren Browser, ggf. mit Passwort, auf der Einstellungsseite Ihrer FRITZ!Box ein: <http://fritz.box>



- 2.4. Wählen Sie in der Menüleiste **Internet** → **Zugangsdaten** an
- 2.5. Lassen Sie sich die **erweiterte Ansicht** anzeigen und wählen Sie die folgenden Einstellungen
- Internetdienstanbieter (**Anderer Internetdienstanbieter**)
  - Anschluss: Externes Modem oder Router
  - Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)

**FRITZ!** **FRITZ!Box 7270**

admin | FRITZ!Box | FRITZ!NAS | MyFRITZ! | ?

**Übersicht**

- Internet**
- Online-Monitor
- Zugangsdaten**
- Freigaben
- Telefonie
- Heimnetz
- WLAN
- DECT
- System

**Assistenten**  
Einrichten, Update, Telefone

**FRITZ!NAS**  
Daten, Musik, Bilder, Filme

**MyFRITZ!**  
NAS, Anrufe, Nachrichten

**Zugangsdaten**

Internetzugang | DNS-Server

Auf dieser Seite geben Sie die Daten Ihres Internetzugangs ein und können den Zugang bei Bedarf an besondere Gegebenheiten anpassen.

**Internetanbieter**

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus:

Internetanbieter: Weitere Internetanbieter

Anderer Internetanbieter

Name: \_\_\_\_\_

**Anschluss**

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

- Anschluss an einen DSL-Anschluss  
Die FRITZ!Box ist mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL-Modem wird für die Internetverbindung genutzt.
- Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)  
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt angeschlossen ist.
- Externes Modem oder Router  
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.

**Betriebsart**

Geben Sie an, ob die FRITZ!Box die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.

- Internetverbindung selbst aufbauen
- Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)



Im nächsten Menü nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

**Verbindungseinstellungen**

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Übertragungsgeschwindigkeit

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Upstream  kbit/s

Downstream  kbit/s

[Verbindungseinstellungen ändern ▲](#)

IP-Einstellungen

IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen

DHCP-Hostname

IP-Adresse manuell festlegen

IP-Adresse	<input type="text" value="192"/>	-	<input type="text" value="168"/>	-	<input type="text" value="188"/>	-	<input type="text" value="1"/>
Subnetzmaske	<input type="text" value="255"/>	-	<input type="text" value="255"/>	-	<input type="text" value="255"/>	-	<input type="text" value="0"/>
Standard-Gateway	<input type="text" value="0"/>	-	<input type="text" value="0"/>	-	<input type="text" value="0"/>	-	<input type="text" value="0"/>
Primärer DNS-Server	<input type="text" value="192"/>	-	<input type="text" value="168"/>	-	<input type="text" value="180"/>	-	<input type="text" value="1"/>
Sekundärer DNS-Server	<input type="text" value="192"/>	-	<input type="text" value="168"/>	-	<input type="text" value="180"/>	-	<input type="text" value="2"/>

- 2.6. Bestätigen Sie die Einstellung mit **Übernehmen**
- 2.7. Die FRITZ!Box wählt sich nun ins Internet ein
- 2.8. Der DSL-Port ist nun deaktiviert



### 3. Einrichten von SIP-Accounts

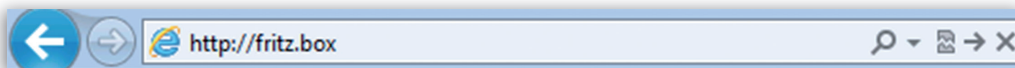
Um die SIP-Accounts einzurichten gehen Sie folgendermaßen vor:

#### Vorbereitung

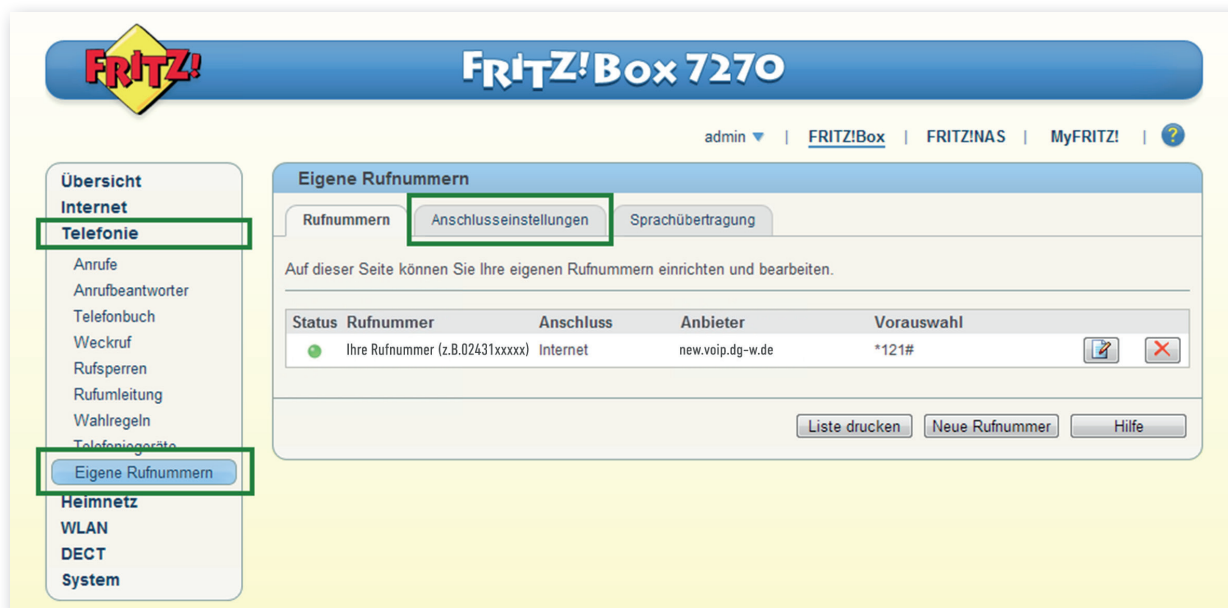
- 3.1. Stellen Sie sicher, dass die DSL-Verbindung an der FRITZ!Box deaktiviert und der LAN1-Ausgang für das Internet aktiviert ist.
- 3.2. Schließen Sie das Endgerät (CPE) per Netzkabel (RJ 45/ab CAT 5e) an die FRITZ!Box über den Port 1 und den LAN1-Eingang an.
- 3.3. Schließen Sie dann den PC per Netzkabel (RJ 45/ab CAT 5e) an die FRITZ!Box an den LAN2 (oder LAN3 oder LAN4) oder über WLAN an.

#### Einrichten der SIP-Accounts auf der FRITZ!Box

- 3.4. Wählen Sie sich über Ihren Browser, ggf. mit Passwort, auf der Einstellungsseite Ihrer FRITZ!Box ein: `http://fritz.box`



- 3.5. Wählen Sie in der Menüleiste **Telefonie** → **Eigene Rufnummern** an.



3.6. Dann wechseln Sie auf den Reiter **Anschlusseinstellungen** und nehmen die Angaben wie folgt vor und bestätigen diese mit dem **Übernehmen**-Button.

**Übersicht**  
**Internet**  
**Telefonie**  
Anrufe  
Anrufbeantworter  
Telefonbuch  
Weckruf  
Rufsperrern  
Rufumleitung  
Wahlregeln  
Telefoniegeräte  
**Eigene Rufnummern**

**Heimnetz**  
**WLAN**  
**DECT**  
**System**

**Assistenten**  
Einrichten, Update, Telefone

**FRITZINAS**  
Daten, Musik, Bilder, Filme

**MyFRITZ!**  
NAS, Anrufe, Nachrichten

### Eigene Rufnummern

Rufnummern    **Anschlusseinstellungen**    Sprachübertragung

Auf dieser Seite können Sie spezielle Telefonieeinstellungen vornehmen.

**Standortangaben**

Land:

Landesvorwahl:

Ortsvorwahl:

**Festnetz**

Festnetz aktiv

Das Festnetz kann deaktiviert werden, wenn die FRITZ!Box nur mit dem DSL-Anschluss und nicht mit einem Festnetz verbunden ist. Alle Telefonate werden dann über das Internet geführt. Der Internettelefonie-Anbieter muss in diesem Fall alle Anrufe weiterleiten.

Passive Faxweiche aktivieren

Aktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie an Ihrem analogen Festnetzanschluss sowohl Telefonate als auch Faxe empfangen wollen.

**Ersatzverbindung**

Ersatzverbindung verwenden

Wenn die Anwahl über einen Internettelefonie-Anbieter scheitert, wird der Gesprächsaufbau automatisch über andere Rufnummern versucht.

**Hinweis:**  
Sie telefonieren dann zum Tarif des jeweiligen Anbieters.

**Ausgehende Rufnummer**

Telefoniegeräte, für die keine ausgehende Rufnummer festgelegt wurde, verwenden folgende Rufnummer bei ausgehenden Rufen.

Eigene Rufnummer:

**Sprachpakete**

Bitte ändern Sie die folgenden Einstellungen nur dann, wenn dies ausdrücklich von Ihrem Anschluss-Anbieter empfohlen wird. Die erforderlichen Werte erhalten Sie von Ihrem Anschluss-Anbieter.

Wenn Ihr Telefonanbieter das Verfahren T.38 unterstützt, nutzt FRITZ!Box dieses Verfahren als Option für den Empfang und das Senden von Faxen.

Faxübertragung auch mit T.38

**VLAN-Einstellungen**

Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte ID erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

VLAN für Internettelefonie verwenden

VLAN-ID:

Weitere Verbindung für die Internettelefonie über DSL nutzen (PVC)

Dieses Merkmal muss von Ihrem DSL-Anbieter unterstützt werden.

Zugangsdaten werden benötigt (PPPoE / PPPoA-Zugang)

Zugangsdaten werden nicht benötigt (gemäß RFC 2684, RFC 1483)

Benutzername:

Kennwort:

Die erforderlichen Werte für die ATM-Einstellungen erhalten Sie von Ihrem DSL-Anbieter.

VPI:

VCI:

**Kapselung**

PPPoE

PPPoA/LLC

PPPoA/VC-Mux

Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktiv halten

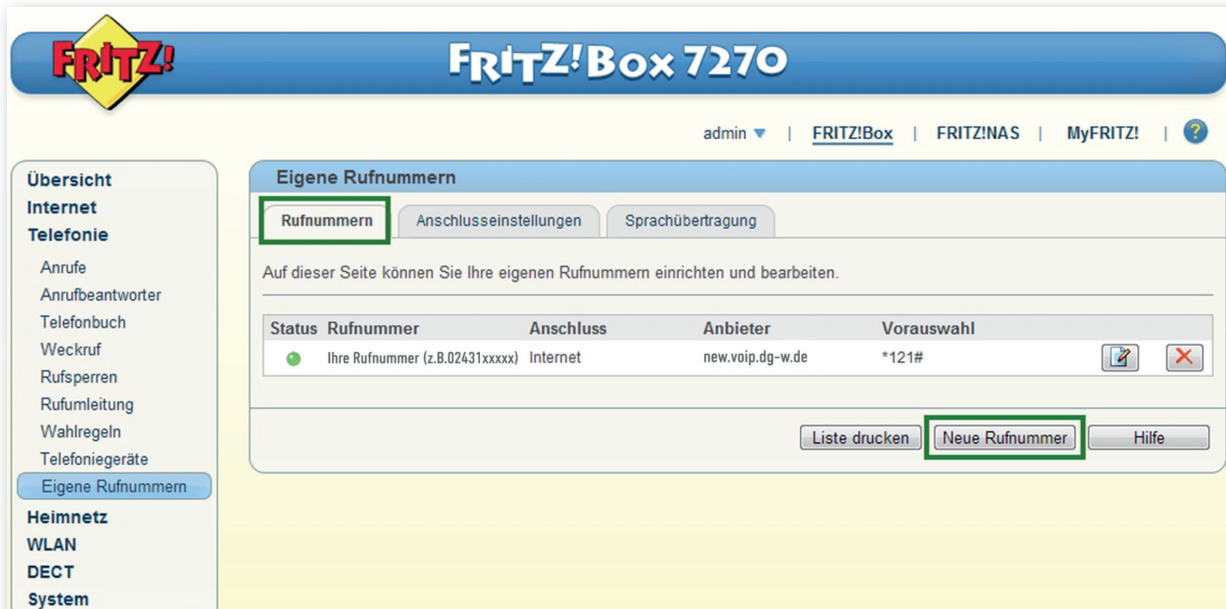
Diese Option kann dann erforderlich werden, wenn der Internet-Router ankommende Telefonate nicht mehr an FRITZ!Box weiterleitet. FRITZ!Box hält die Portweiterleitungen des Internet-Routers für Telefonie aktiv.

Portweiterleitung aktiv halten alle:





3.7. Im Anschluss wechseln Sie auf den Reiter **Rufnummern** und klicken **Neue Rufnummern** an



3.8. Es öffnet sich das folgende Menü. Klicken Sie unter Internettelefonie-Anbieter **Andere Anbieter** an.

3.9. Ihre persönlichen Daten (Internetrufnummer inkl. Vorwahl, Benutzername und Kennwort) entnehmen Sie bitte den Unterlagen, die Ihnen NEW zur Verfügung gestellt hat.



3.10. Alle weiteren Textfelder und Häkchen füllen Sie bitte wie folgt aus:

**Internetrufnummer**

Tragen Sie hier die Anmeldedaten für die Internettelefonie ein, die Sie von Ihrem Internettelefonie-Anbieter bekommen haben.

Internetrufnummer verwenden

Wählen Sie Ihren Internettelefonie-Anbieter

Internetrufnummer

Wenn Sie möchten, dass bei einem Anruf ein Name angezeigt wird, ordnen Sie der Rufnummer einen Anzeigenamen zu. Bei einem Anruf zeigt das Telefon den Anzeigenamen an.

Anzeigename

Anmeldedaten, die Ihnen Ihr Internettelefonie-Anbieter mitgeteilt hat:

Benutzername

Kennwort

Registrar

Proxy-Server

STUN-Server

Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über

Internetrufnummer für die Anmeldung verwenden

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln.

Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln.

DTMF-Übertragung

Rufnummernunterdrückung (CLIR)

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter eine separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, es sich aber bei der oben angegebenen Rufnummer um die eines anderen Anbieters handelt, aktivieren Sie diese Option.

Rufnummernformat anpassen

Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt

00 49 0 2452

VoIP-Anbieter mit amerikanischem Rufnummernplan (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Suffix für Internetrufnummern

Anbieter unterstützt G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

OK Abbrechen Hilfe

Ansicht: Erweitert | Inhalt | Handbuch | Tipps&Tricks | Newsletter | avm.de

3.11. Bestätigen Sie die Eingabe mit dem **Übernehmen**- und dem **OK**-Button.  
(Die neue Rufnummer wird in die Übersicht der „Eigenen Rufnummern“ übernommen)

3.12. Im folgenden Menü wählen Sie „Internetanschluss ohne Festnetzanschluss“ aus und bestätigen Sie mit **Weiter**.



## Telefon für die neue Rufnummer konfigurieren

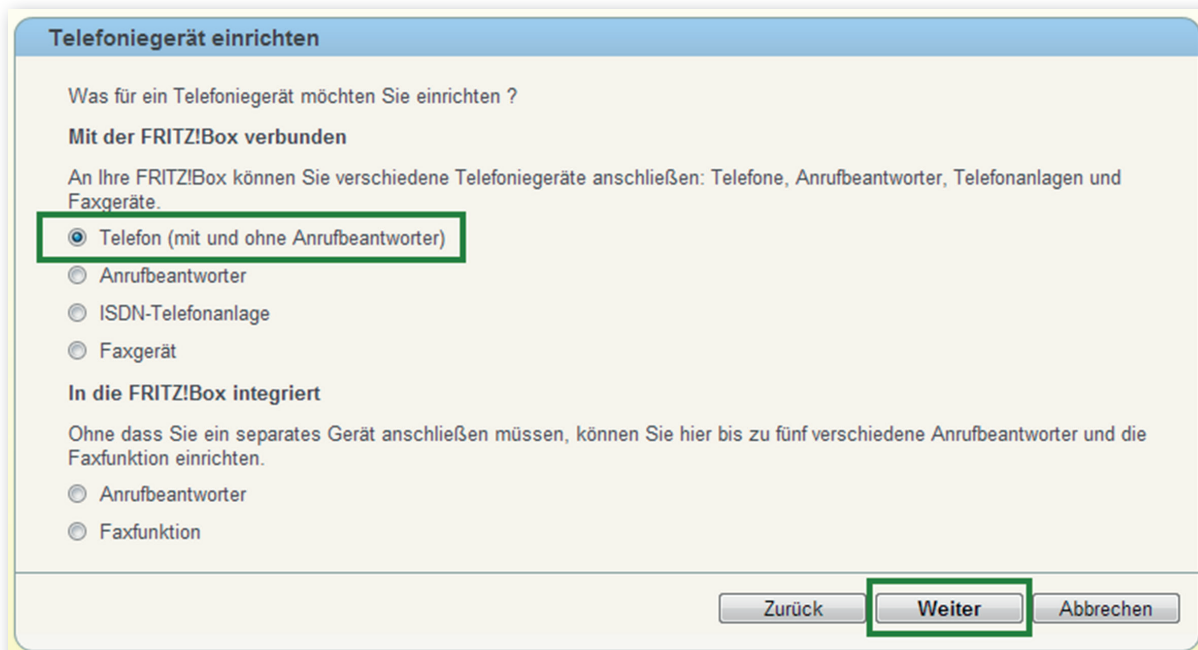
3.13 Wählen Sie in der Menüleiste **Telefonie** → **Telefoniegeräte** an

3.14 Um ein neues Gerät einzurichten klicken Sie auf **Neues Gerät einrichten**.



The screenshot shows the FRITZ!Box 7270 administration page. The left sidebar contains a menu with 'Telefonie' selected. The main content area is titled 'Telefoniegeräte' and contains a table with columns for 'Bezeichnung', 'Anschluss', 'Rufnummer ausgehend', 'ankommend', and 'intern'. Below the table is a 'Neues Gerät einrichten' button.

3.15 Im folgenden Menü wählen Sie **Telefon** an und bestätigen Sie über **Weiter**.



The screenshot shows the 'Telefoniegerät einrichten' configuration page. It asks 'Was für ein Telefoniegerät möchten Sie einrichten?' and lists options under 'Mit der FRITZ!Box verbunden' and 'In die FRITZ!Box integriert'. The 'Telefon (mit und ohne Anrufbeantworter)' option is selected. The 'Weiter' button is highlighted.

3.16 In der nun erscheinenden Einstellung ist der Anschluss an der FRITZ!Box zu wählen, an den das Telefon angeschlossen werden soll.



3.17. Möchten Sie ein analoges Telefon anschließen, folgen Sie den Schritten 3.18. bis 3.20, anschließend steigen Sie bei Punkt 3.23. wieder ein.

Verwenden Sie ein ISDN-Telefon springen Sie bitte direkt zu 3.21.

Wenn Sie Ihr Telefon per Funk anschließen wollen, wählen Sie zwischen den Möglichkeiten:

- DECT-fähiges Telefon (Anschluss per Funk-Übertragung)
- LAN/WLAN Telefon (Anschluss per Funk-Übertragung)

3.18. Wählen Sie **Fon 1** um ein analoges Gerät anzuschließen.

**Telefon anschließen**

1. Schließen Sie das Telefon an einen passenden Anschluss der FRITZ!Box an oder halten Sie Ihr Schnurlostelefon (DECT- oder IP-Telefon) bereit.

2. Wählen Sie den Anschluss aus, an dem Sie das Telefon betreiben wollen.

FON 1 (analoges Telefon)

FON 2 (analoges Telefon)

FON S0 (ISDN-Telefon)

DECT (schnurloses Telefon)

LAN/WLAN (IP-Telefon)

3. Geben Sie für das Telefon eine Bezeichnung ein, wie z.B. Wohnzimmer oder Annas Telefon.

Telefon

Zurück Weiter Abbrechen

3.19. Nach Ihrer Auswahl bestätigen Sie mit **Weiter**

3.20. Nun wählen Sie die Nummer aus, die dem Telefon zugewiesen werden soll (weiter bei 3.23.)

**Telefon für ausgehende Gespräche einrichten**

Wählen Sie aus, über welche Rufnummer die Gespräche geführt werden sollen.

02431xxxxx

Zurück Weiter Abbrechen

**Telefon-Einstellungen für ankommende Gespräche einrichten**

Wählen Sie, ob das Telefon alle Anrufe annehmen oder nur auf Anrufe für bestimmte Rufnummern reagieren soll.

alle Anrufe annehmen

nur Anrufe für folgende Rufnummern annehmen:

Ihre Rufnummer (z.B.02431xxxxx) (Rufnummer für ausgehende Gespräche)

Zurück Weiter Abbrechen



3.21. Möchten Sie ein ISDN-Telefon anschließen, nehmen Sie diese Einstellungen vor:

### Telefon anschließen

- Schließen Sie das Telefon an einen passenden Anschluss der FRITZ!Box an oder halten Sie Ihr Schnurlostelefon (DECT- oder IP-Telefon) bereit.
- Wählen Sie den Anschluss aus, an dem Sie das Telefon betreiben wollen.
  - FON 1 (analoges Telefon)
  - FON 2 (analoges Telefon)
  - FON S0 (ISDN-Telefon)
  - DECT (schnurloses Telefon)
  - LAN/WLAN (IP-Telefon)
- Geben Sie für das Telefon eine Bezeichnung ein, wie z.B. Wohnzimmer oder Annas Telefon.

3.22. Nun wählen Sie die Nummer aus, die dem Telefon zugewiesen werden soll.

### ISDN-Telefonanlage einrichten

Schließen Sie die Telefonanlage an den Fon S0-Anschluss der FRITZ!Box an und führen Sie folgende Schritte durch:

- Löschen Sie in der Telefonanlage alle Mehrfachrufnummern (MSNs).
- Weisen Sie den Nebenstellen Ihrer ISDN-Telefonanlage die nachfolgenden Mehrfachrufnummern (MSNs) zu.

Rufnummer
Ihre Rufnummer (z.B.02431xxxxx)
Ihre Rufnummer (z.B.02431xxxxx)

3.22. Schließen Sie das Telefon an den dafür vorgesehenen Anschluss



- 3.24. Wenn das Gerät erkannt wurde und Sie dies beim Test bestätigt haben, wird das Telefon wie untenstehend als neues Telefon aufgezeigt und kann genutzt werden.

**FRITZ!Box 7270**

admin | FRITZ!Box | FRITZINAS | MyFRITZ! | ?

**Übersicht**  
**Internet**  
**Telefonie**  
 Anrufe  
 Anrufbeantworter  
 Telefonbuch  
 Weckruf  
 Rufsperrn  
 Rufumleitung  
 Wahlregeln  
**Telefoniegeräte**  
 Eigene Rufnummern  
**Heimnetz**  
**WLAN**  
**DECT**  
**System**

**Telefoniegeräte**

Auf dieser Seite können Sie die an der FRITZ!Box angeschlossenen Telefone, Anrufbeantworter und Faxgeräte einrichten und bearbeiten.

Bezeichnung	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern		
Telefon	FON 1	02431xxxxx)	02431xxxxx)	**1		
Telefon 1	FON S0	werden im ISDN-Telefon eingerichtet und angezeigt		**51		

Liste drucken | Neues Gerät einrichten | Hilfe

- 3.25. Die erfolgreiche Einrichtung erkennen Sie in der „Übersicht“. Dort müssen alle eingetragenen Rufnummern nun als aktiv angezeigt werden.

**Übersicht**  
**Internet**  
**Telefonie**  
**Heimnetz**  
**WLAN**  
**DECT**  
**System**

**Assistenten**  
 Einrichten, Update, Telefone

**Übersicht**

FRITZ!Box Fon WLAN 7270 v3 FRITZIOS 05.53  
 Aktueller Energieverbrauch: 39%

**Verbindungen**

- Internet LAN 1 (WAN) verbunden
- Telefonie 2 Rufnummern aktiv: Ihre Rufnummer (z.B.02431xxxxx), Ihre Rufnummer (z.B.02431xxxxx)

**Anschlüsse**

- DSL deaktiviert
- LAN verbunden (LAN 1)
- WLAN aus
- DECT aus

**Komfortfunktionen**

- Telefonbuch 1 Kontakt in Telefonbuch
- Speicher (NAS) 253 kB genutzt, 21 kB frei
- FRITZ!Box-Dienste erreichbar aus dem Internet (HTTPS)

**Quelle: AVM**

Die Bedienungsanleitung Ihres Routers finden Sie unter [www.avm.de](http://www.avm.de)

